

Arthur Schnitzler an Hugo von
Hofmannsthal, [18. 11. 1899?]

|Mein lieber Hugo,

Sie sehen, ich ka \bar{n} nicht ko \bar{m} en, auch nicht ins Café...

Alles Gute Ihnen!

– Ich werde möglicherweise [Richard](#) spät Nachts im Café telephonisch anrufen.

[Richard Beer-Hofmann](#)

5 Ihr treuer

Arthur

O FDH, Hs-30885,89.

Brief, 1 Blatt, 2 Seiten

Handschrift: Bleistift, deutsche Kurrent

Ordnung: von Schnitzler mutmaßlich bei der Durchsicht der Briefe 1929 mit Bleistift datiert: »99?«

D Hugo von Hofmannsthal, Arthur Schnitzler: *Briefwechsel*. Hg. Therese Nickl und Heinrich Schnitzler. Frankfurt am Main: *S. Fischer* 1964, S. 117.

² *ka nicht koen*] Die Datierung dieses Briefes ist mit vielen Zweifeln behaftet. Sofern die handschriftlich von [Schnitzler](#) angebrachte Jahresangabe zutrifft – sie ist mit Fragezeichen versehen – ist dies die beste Platzierung innerhalb der überlieferten Dokumente dieses Jahres. [Hofmannsthal](#) bat am 17. 11. 1899 um ein Treffen für den Folgetag, das bei [Beer-Hofmann](#) begonnen und dann ins Kaffeehaus geführt hätte. Das Treffen kam nicht zu Stande und dieses Schreiben könnte die Absage darstellen. Unbeantwortet bleibt damit aber, warum er [Beer-Hofmann](#) anzurufen gedenkt.